

Steinle—**Stepancik—Stepantschitz—Stocker****Bundesrat**

ein Bundesgesetz, mit dem urlaubsrechtliche Bestimmungen im Urlaubsgesetz, Journalistengesetz, Hausbesorgergesetz und im Bundesgesetz über die Beschäftigung von Kindern und Jugendlichen sowie das Hausgehilfen- und Hausangestelltengesetz geändert werden, die Landarbeitsgesetz-Novelle 1982, die Änderung des Bauarbeiter-Urlaubsgesetzes 1972 und die Änderung des Heimarbeitsgesetzes 1960 **430** 16448—16450

die Änderung des Arbeitsmarktförderungsgesetzes und des Arbeitslosenversicherungsgesetzes 1977 **431** 16658—16660

Zur Geschäftsbehandlung

Anträge, keinen Einspruch zu erheben gegen die Gesetzesbeschlüsse des Nationalrates betr. urlaubsrechtliche Bestimmungen, die Landarbeitsgesetz-Novelle 1982, das Bauarbeiter-Urlaubsgesetz und das Heimarbeitsgesetz (abgelehnt) **430** 16449, 16465—16466

STEPANCIK Kurt, Volksschuldirektor, Achau

Partei: Sozialistische Partei Österreichs

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Niederösterreich am 25. 3. 1982 **420** (20. 4. 1982) 15802, 15806—15807

Angelobung **420** (20. 4. 1982) 15802**Gewählt in**

den Außenpolitischen Ausschuß (Ersatzmitglied) **420** 15803—15804, 15808

den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Mitglied) **420** 15803—15804, 15808

den Sozialausschuß (Ersatzmitglied) **420** 15803—15804, 15808—15809

den Unterrichtsausschuß (Mitglied) **420** 15803—15804, 15809

Zum Schriftführer gewählt in der Ausschußsitzung am 25. 1. 1983

Redner in der Verhandlung über

die Änderung des Bundesgesetzes über die Vorbereitungslehrgänge für die Studienberechtigungsprüfung **425** 16109—16110

die 7. Schulorganisationsgesetz-Novelle, ein Bundesgesetz, mit dem das Schulpflichtgesetz geändert wird, die 3. Schulunterrichtsgesetz-Novelle, ein Bundesgesetz, mit dem das Pflichtschülerhaltungs-Grundsatzgesetz geändert wird und ein Bundesgesetz, mit dem das Schulzeitgesetz geändert wird **426** 16171—16173

die Änderung des Studienförderungsgesetzes **433** 16810—16812

STEPANTSCHITZ Gerd, DDr., w. Hofrat, Primarius, Graz

Partei: Österreichische Volkspartei

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Steiermark am 10. 5. 1983 **434** (31. 5. 1983) 16836, 16844

Angelobung **434** (31. 5. 1983) 16836**STOCKER Franz**, Elektromonteur, Wiener Neustadt

(Ersatz für Dr. Lichal)

Partei: Österreichische Volkspartei

Mitglied des Bundesrates seit 5. 6. 1979 als das vom Landtage des Bundeslandes Niederösterreich gewählte Ersatzmitglied für den am 5. 6. 1979 ausgeschiedenen Dr. Lichal. (Wurde jedoch bis zum Ende der laufenden Landtagsperiode nicht mehr einberufen.)

Wiedergewählt vom Niederösterreichischen Landtag am 21. 6. 1979 **386** (22. 6. 1979) 13642, 13680

Angelobung **386** (22. 6. 1979) 13642

Gewählt zum Ordner **412** 15228 (Amtsdauer bis 30. 6. 1981), **412** 15292 (Amtsdauer bis 31. 12. 1981), **417** 15650—15651 (Amtsdauer bis 30. 6. 1982), **425** 16111 (Amtsdauer bis 31. 12. 1982), **430** 16513 (Amtsdauer bis 30. 6. 1983)

Gewählt in

den Rechtsausschuß (Ersatzmitglied an Stelle des Bundesrates Dr. Macher) **386** 13674, 13681

Wiedergewählt als Ersatzmitglied **420** 15803—15804, 15808

den Sozialausschuß (Mitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Pischl) **386** 13674, 13681

Wiedergewählt als Mitglied **420** 15803—15804, 15808—15809

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied an Stelle des Bundesrates Klasnic Waltraud) **386** 13674, 13681

Wiedergewählt als Ersatzmitglied **420** 15803—15804, 15809

Bundesrat**Stocker**

den Wirtschaftsausschuß (Ersatzmitglied an Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates Dr. Lichal) **386** 13674, 13682

Mitglied **420** 15803—15804, 15809

Berichterstatter über

das Abkommen zur Änderung des Abkommens zwischen der Republik Österreich und der Italienischen Republik vom 29. März 1974 über die Regelung des Grenzüberganges der Eisenbahnen **414** 15424

die Internationale Energieagentur; Durchführungsübereinkommen eines Forschungs- und Entwicklungsprogramms für Fortgeschrittene Wärmepumpen samt Anhang **416** 15555—15556

den Vertrag zwischen der Republik Österreich und dem Fürstentum Liechtenstein über die wechselseitige Amtshilfe in Kraftfahr-(Straßenverkehrs-)Angelegenheiten **427** 16263

ein Bundesgesetz über die Finanzierung der Planung eines Marchfeldkanals **431** 16583—16584

das Arsenalgesetz **432** 16740—16741

die 10. Straßenverkehrsordnungs-Novelle **433** 16800

Redner in der Verhandlung über

die Änderung des Arbeiterkammergesetzes **391** 13972—13974

die dringliche Anfrage der Bundesräte Dr. Danzinger Erika u. Gen. betr. Unvereinbarkeit der Beteiligung des Finanzministers Dr. Androsch an Steuerberatungskanzleien mit seiner Funktion als Bundesminister für Finanzen (398/J-BR) **397** 14266—14268

die dringliche Anfrage der Bundesräte Klasanic Waltraud u. Gen. betr. die vom Bundeskanzler angekündigte Einführung einer Sparsbuchsteuer (Quellensteuer) (402/J-BR) **399** 14436—14438

die 35. Novelle zum Allgemeinen Sozialversicherungsgesetz, die 3. Novelle zum Gewerblichen Sozialversicherungsgesetz, die 3. Novelle zum Bauern-Sozialversicherungsgesetz, die 2. Novelle zum Freiberuflichen Sozialversicherungsgesetz — FSVG, die 9. Novelle zum Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz — B-KUVG, die Änderung des Insolvenz-Entgeltsicherungsgesetzes, die 3. Novelle zum Entgeltfortzahlungsgesetz und die 26. Opferfürsorgegesetznovelle **404** 14797—14799

die dringliche Anfrage der Bundesräte Dr. Schambeck u. Gen. betr. Arbeitsplatzsicherung statt teurem Konferenzzentrum (413/J-BR) **405** 14895—14898

ein Bundesgesetz, mit dem das ÖIAG-Anleihegesetz geändert wird und mit den Maßnahmen für eine Finanzierung der Vereinigten Edelstahlwerke AG (VEW) gesichert werden **411** 15146—15150

die dringliche Anfrage der Bundesräte Dipl.-Kfm. Dr. Pisec u. Gen. betr. die sozialistische Belastungspolitik (422/J-BR) **411** 15209—15212

das Nachtschicht-Schwerarbeitsgesetz — NSchG **413** 15372—15375, 15384—15385

die Änderung des Arbeiterkammergesetzes **421** 15850—15852

die Änderung des Volksbegehrensgesetzes 1973 und die Änderung des Volksabstimmungsgesetzes 1972 **422** 15892—15894

das Erdöl-Bevorratungs- und Meldegesetz 1982 und das Energielenkungsgesetz 1982 **428** 16355—16358

ein Bundesgesetz, mit dem urlaubsrechtliche Bestimmungen im Urlaubsgesetz, Journalistengesetz, Hausbesorgergesetz und im Bundesgesetz über die Beschäftigung von Kindern und Jugendlichen sowie das Hausgehilfen- und Hausangestelltengesetz geändert werden, die Landarbeitsgesetz-Novelle 1982, die Änderung des Bauarbeiter-Urlaubsgesetzes 1972 und die Änderung des Heimarbeitsgesetzes 1960 **430** 16445—16448

das Arbeitsruhegesetz — ARG **432** 16724—16726

(Mündliche Begründung schriftlicher Anfragen, s. unter dringliche Anfragen)

Dringliche Anfragen

(428/J-BR 1981 10 22) betr. die „dramatische Lage der Verstaatlichten Industrie“ **414** 15425—15427

Begründung **414** 15427—15432

Beantwortet vom Staatssekretär Dr. Löschnak (in Vertretung des Bundeskanzlers Dr. Kreisky) **414** 15432—15435

Debatte **414** 15435—15464

(465/J-BR 1983 01 27) betr. Verschwendungsstopp statt Besteuerung der Sparsbücher sowie des Urlaubs- und Weihnachtsgeldes **431** 16608—16610

Begründung **431** 16610—16616

Stocker—Stoiser**Bundesrat**

Beantwortet vom Staatssekretär
Dipl.-Kfm. Lacinä (in Vertretung des
Bundeskanzlers Dr. Kreisky) 431
16616—16617

Debatte 431 16617—16653

Anfrage

(467/J-BR 1983 01 27) betr. Auszahlung von
Insolvenz-Ausfallgeld in einem SPÖ-Lokal
431 16519

Beantwortet vom Bundesminister Dallin-
ger (425/AB-BR 1983 03 15)

Tatsächliche Berichtigung in der Debatte über
die Änderung des Arbeiterkammergesetzes
391 13975

ein Bundesgesetz, mit dem urlaubsrechtliche
Bestimmungen im Urlaubsgesetz, Journali-
stengesetz, Hausbesorgergesetz und im
Bundesgesetz über die Beschäftigung von
Kindern und Jugendlichen sowie das Haus-
gehilfen- und Hausangestelltengesetz geän-
dert werden, die Landarbeitsgesetz-Novelle
1982, die Änderung des Bauarbeiter-
Urlaubsgesetzes 1972 und die Änderung des
Heimarbeitsgesetzes 1960 430 16450

STOISER Karl, Sozialversicherungsangestell-
ter, Graz

Partei: Sozialistische Partei Österreichs

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des
Bundeslandes Steiermark am 21. 10.
1981 414 (22. 10. 1981) 15404

Angelobung 414 (22. 10. 1981) 15405

Gewählt in

den Außenpolitischen Ausschuß (Mitglied)
420 15803—15804, 15808

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied an
Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates
Dr. Wabl) 414 15425, 15465

Austritt am 20. 4. 1982

den Rechtsausschuß (Ersatzmitglied an Stelle
des ausgeschiedenen Bundesrates Dr.
Wabl) 414 15425, 15465

Mitglied 420 15803—15804, 15808

Zum Schriftführer gewählt in der Aus-
schußsitzung am 25. 1. 1983

den Sozialausschuß (Ersatzmitglied) 420
15803—15804, 15808—15809

den Unterrichtsausschuß (Ersatzmitglied an
Stelle des ausgeschiedenen Bundesrates
Dr. Wabl) 414 15425, 15465

Austritt am 20. 4. 1982

den Wirtschaftsausschuß (Ersatzmitglied) 420
15803—15804, 15809

Berichterstatter über

ein Bundesverfassungsgesetz, mit dem das
Staatsgrundgesetz über die allgemeinen
Rechte der Staatsbürger durch die Einfü-
gung einer Bestimmung zum Schutz der
Freiheit der Kunst geändert wird 423 15940

ein Bundesverfassungsgesetz, mit dem das
Bundes-Verfassungsgesetz in der Fassung
von 1929 geändert wird und ein Bundesge-
setz, mit dem das Bundespräsidentenwahl-
gesetz 1971 geändert wird 426 16138—16139

das Zusatzprotokoll zum Europäischen Über-
einkommen über die Rechtshilfe in Strafsa-
chen samt Vorbehalt und Erklärung 432
16715

die Erklärung über die Zurückziehung des
österreichischen Vorbehaltes zu Artikel 2
lit. a des Europäischen Übereinkommens
über die Rechtshilfe in Strafsachen 432
16715—16716

ein Zweites Zusatzprotokoll zum Europäi-
schen Auslieferungsübereinkommen samt
Vorbehalt 432 16716

die Staatsbürgerschaftsgesetz-Novelle 1983
und Änderung des Gebührengesetzes 1957
433 16804

das Strafverfahrensänderungsgesetz 1983 433
16824

die Änderung des Dienstnehmerhaftpflichtge-
setzes 433 16829

Redner in der Verhandlung über

die Urheberrechtsgesetznovelle 1982 —
UrhGNov. 1982, die Berner Übereinkunft
zum Schutz von Werken der Literatur und
Kunst, revidiert am 24. Juli 1971 in Paris
samt Anhang, das Welturheberrechtsab-
kommen, revidiert am 24. Juli 1971 in Paris
samt Zusatzerklärung, Entschließung und
Zusatzprotokollen, das Übereinkommen
zum Schutz der Hersteller von Tonträgern
gegen die unerlaubte Vervielfältigung ihrer
Tonträger und das Übereinkommen über
die Verbreitung der durch Satelliten über-
tragenen Signale 419 15722—15724

die Änderung des Volksbegehrengesetzes
1973 und die Änderung des Volksabstim-
mungsgesetzes 1972 422 15880—15884